

# Fostra

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge**

Band (Jahr): **38 (1983)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Seit vielen Jahren erscheint in «Kultur und Politik» das große und schöne Inserat von Bio-Strath. Wenn wir Herrn Pestalozzi eine kleine Freude machen und unseren Familien zeigen können, wieviel segensreiche Hilfe durch Bio-Strath heute in alle Welt hinaus getragen wird, lassen wir folgen, was er über die Fosträ schreibt.

Liebe Fosträ-Freunde,

Seit vielen Jahren informieren wir alle unsere Fosträ-Mitglieder über unsere zahlreichen Aktivitäten.

Nachdem wir heute unsere Präparate in 33 Länder aller fünf Kontinente (55 Prozent Export) liefern, erinnern wir uns doch immer wieder an die Anfangszeiten, als wir 1961 mit unserer Produktion in Zürich in kleinsten Verhältnissen die Grundlagen schufen. In unserem derzeitigen Fabrikationsbetrieb in Herrliberg empfangen wir bereits über 55 000 Besucher, und es wird Sie sicher interessieren, daß wir heute noch die gesamte Produktion von weit über einer Million Flaschen mit sechs Mitarbeitern bewältigen.

Kürzlich hatten wir den Besuch von **vier Menzingen-Schwestern**, die an der Verteilung unserer **Bio-Strath Hilfssendungen nach Indien** persönlich beteiligt sind. Zur Zeit werden durch die Missionsstation Menzingen 16 Spitäler, Sanatorien und Pflegeheime in Indien betreut mit weit über 100 000 Patienten.

Eindrücklich war es zu vernehmen, daß gewisse Patienten einige Stunden unterwegs sind, um ihre Bio-Strath-Ration in Empfang zu nehmen. Jeder Empfänger muß zuhanden der Behörden mit seiner Unterschrift den Erhalt bestätigen. Es hat sich gezeigt, daß unterernährte Menschen mit Bio-Strath einen ganz besonders großen Erfolg erzielen konnten. Es wurde uns auch geschildert, wie Schwestern, die im Zug Vier-Tage-Reisen nach Kaschmir oder Himalaya fahren, stets Bio-Strath in kleinen Kanistern abgefüllt und in Stoff eingenäht mit sich führen. Unsere jährlichen Gratislieferungen von Bio-Strath Aufbaupräparat belaufen sich heute auf 16 000 Flaschen allein nach Indien.

Zahlreich sind heute die sich auf dem Markt befindlichen Stärkungsmittel und Aufbaupräparate. Entscheidend für uns ist jedoch, daß wir für die verschiedenen Wirkungen unserer Aufbaupräparate den wissenschaftlichen Nachweis erbringen können. Wir besitzen bereits **Forschungsergebnisse von über 20 Jahren Arbeit**. Soeben ist

aus England ein neuer wissenschaftlicher Bericht eingetroffen. Es konnte nachgewiesen werden, daß **Bio-Strath Aufbaupräparat** in der Lage ist, die Zahl der Lymphozyten, die für die Infektabwehr im Körper mitverantwortlich sind, bedeutend zu erhöhen, wenn eine bakterielle Infektion stattgefunden hat.

In diesen Wochen hat ein Institut an der Universität Zürich mit einem zweijährigen Bio-Strath-Versuch begonnen über die Schutzwirkung von Bio-Strath bei Belastungen mit Röntgenstrahlen.

Im Juli betreuten wir den Bio-Strath-Stand an der internationalen Gesundheitsausstellung in Denver/USA und wir können mit Genugtuung berichten, daß das Interesse an hundert Prozent natürlichen und zugleich wirkungsvollen Stärkungsmitteln weltweit in großem Maße vorhanden ist.

Mit freundlichen Grüßen FOSTRA-Forschungsgesellschaft

## Von neuen Büchern



**Herbert Gruhl**

**Ein Planet wird geplündert – Die Schreckensbilanz unserer Politik**

S. Fischer-Verlag, Frankfurt.

Am Schlusse seines Buches schreibt Herr Dr. Gruhl:

«Mein Unternehmen hat das Ziel: Die wissenschaftlichen Untersuchungen der letzten Jahre über die Menschheitsentwicklung zu vervollständigen, in ein System zu bringen und die politischen Schlußfolgerungen daraus zu ziehen. Meine Bedenken gegenüber der globalen Entwicklung trug ich – noch vorsichtig – Ende 1970 dem Deutschen Bundestag vor und äußerte sie in einigen Aufsätzen und Reden. Jetzt ist die Zeit gekommen, eine unmißverständliche Sprache zu führen und ganz entschiedene Stellung zu beziehen.»

Aus der Einführung in sein großartiges Buch schreibt Dr. Gruhl:

«Wird die Vernunft die Menschen abhalten können, ihre eigene Lebensgrundlage völlig zu zerstören? Da besteht wohl wenig Hoffnung! Denn was die Menschen heute vernichten, zum größten Teil ist das nicht ihre eigene Lebensgrundlage, sondern die ihrer